

Die elektronische Patientenakte – Was kann sie und wird sie können?

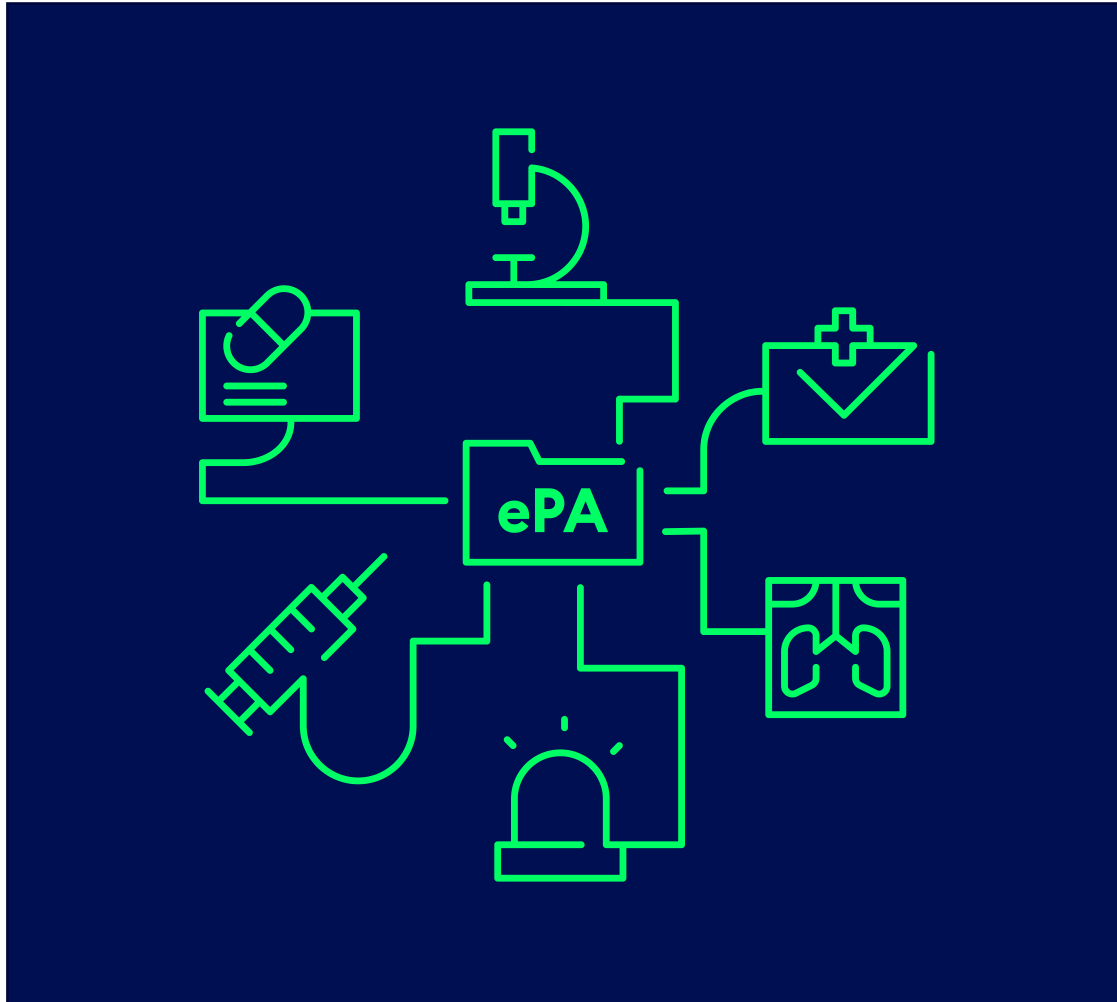
16. Landeskonferenz „Digitalisierung im Gesundheitswesen“, 24. Februar 2021

Dr. med. Markus Leyck Dieken

Die ePA von morgen stellt den Patienten in den Mittelpunkt seiner Behandlung und ermöglicht den gemeinsamen Austausch im Gesundheitswesen.

Der Patient steht immer im Fokus

Die ePA eröffnet neue Möglichkeiten im gesamten Versorgungsprozess



- Freiwilliger und kostenfreier Service für alle Versicherten
- Bundesweite, sektoren- und einrichtungsübergreifende Verfügbarkeit
- Stärkere Einbeziehung des Patienten und Steigerung digitaler Gesundheitskompetenz
- Verbesserte Informationslage im Arzt-Patientengespräch

Wachsender Wirkungskreis der ePA

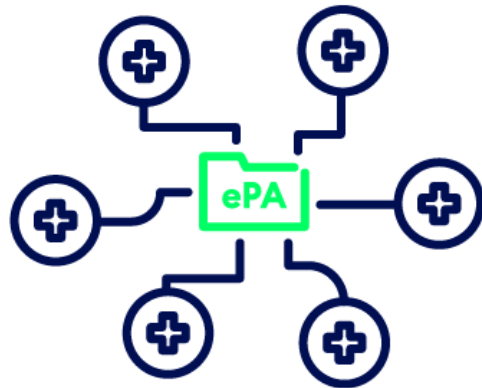
Stufenweise Anbindung aller Akteure aus dem Gesundheitswesen

ePA 2021



Q1
Start der Einführung- und Testphase

in ausgewählten Praxen



Q2
Start der Rollout-Phase

nach erfolgreicher Testphase

Q3 + Q4
Flächendeckende Vernetzung

in Praxen



Apotheken



Krankenhäusern



Der Weg in die ePA

Nutzerspezifische Voraussetzungen zum Einrichten der ePA



Versicherte



Mobiles Endgerät
(Smartphone oder Tablet)



ePA-App der gesetzlichen
Krankenkasse (iOS oder Android)



NFC-fähige eGK + PIN oder
alternative Authentisierung



ePA-Aktensystem



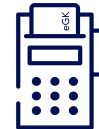
Leistungserbringer



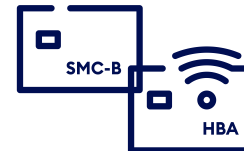
Primärsystem (AIS, KIS,
AVS) mit ePA-Update



Konnektor mit ePA-Fachmodul



E-Health-Kartenterminal



Institutionskarte
und eHBA

Eine Anwendung mit zwei Nutzerperspektiven

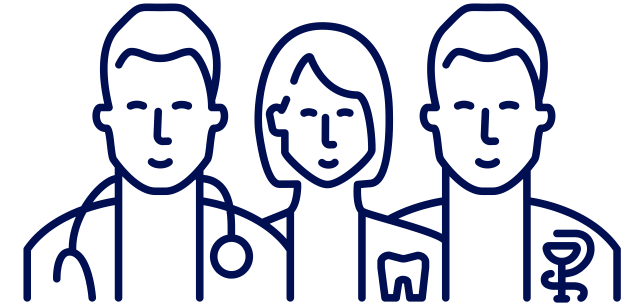
Die ePA als behandlungsübergreifende Schnittstelle für Gesundheit



Zugriffe verwalten

Dokumente verwalten

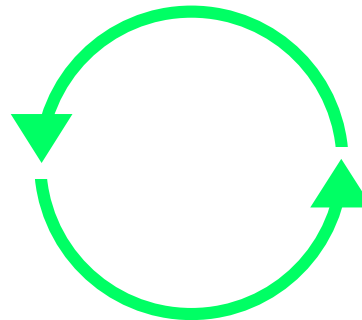
Protokolle einsehen



Dokumente einsehen

Dokumente lokal abspeichern

Dokumente löschen

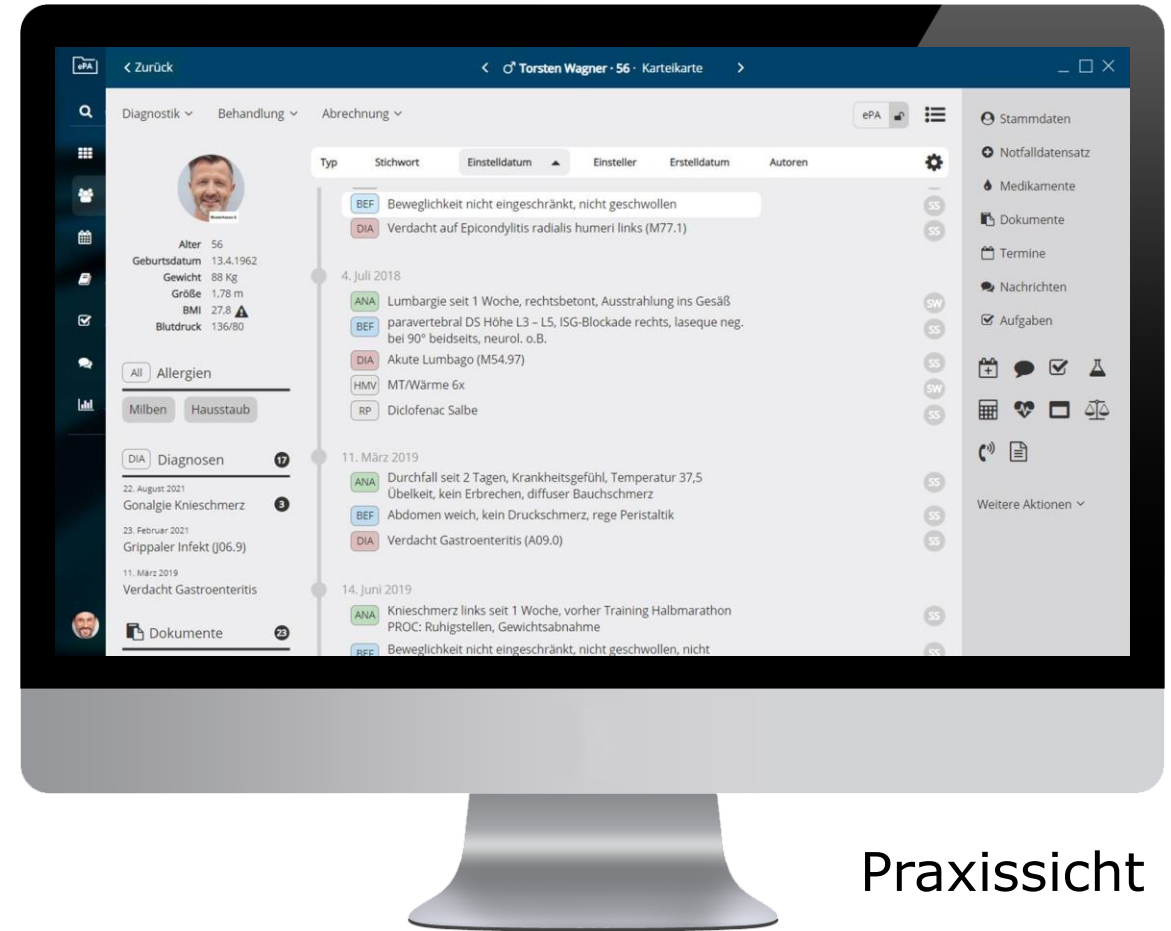
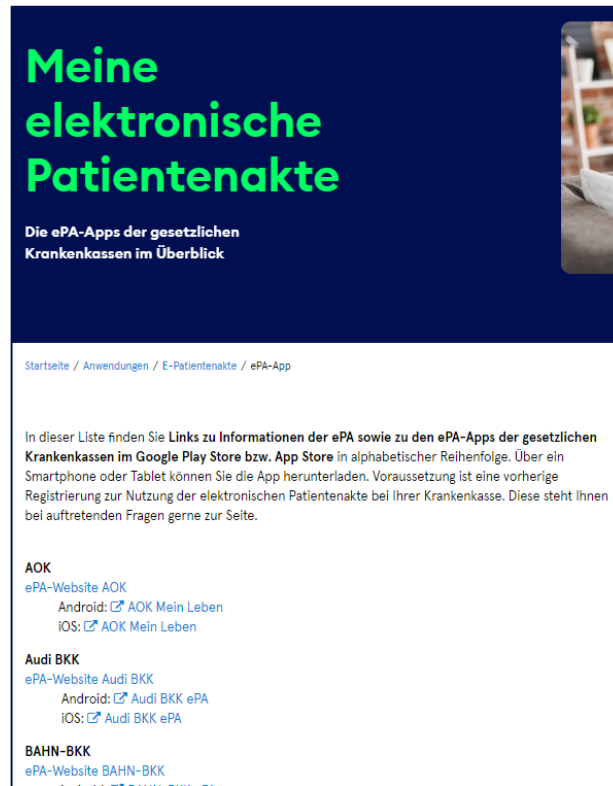


Patienten- und Praxisansicht

Beispielhafte Darstellung möglicher ePA-Nutzeroberflächen

Patientensicht

Übersicht zu ePA-Apps der GKV



Praxisansicht

Die ePA-Reise geht weiter

Kontinuierliche Erweiterung des Funktionsrahmens geplant

◆ ePA 1.1

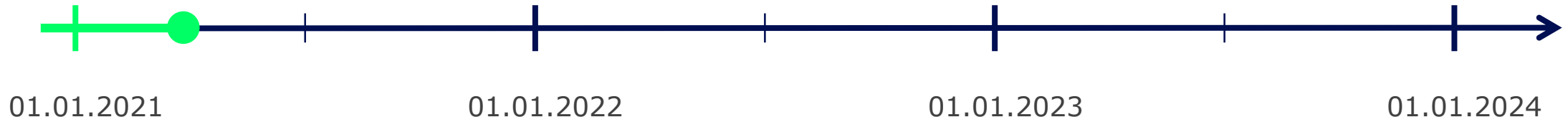
- Einführung
- Sichere Herausgabe der eGK + PIN
- Einstellen, verwalten und löschen erster Dokumente

◆ ePA 2.0

- Vertreterrolle und PKV-Versicherte
- Standardisierte Dokumente (MIOs)
- Verfeinertes Berechtigungskonzept

◆ ePA 3.0

- Datenfreigabe zu Forschungszwecken
- Verbesserte Integration von DiGAs (und DiPAs)
- Verbessertes Zusammenspiel mit eRezept und Medikationsplan

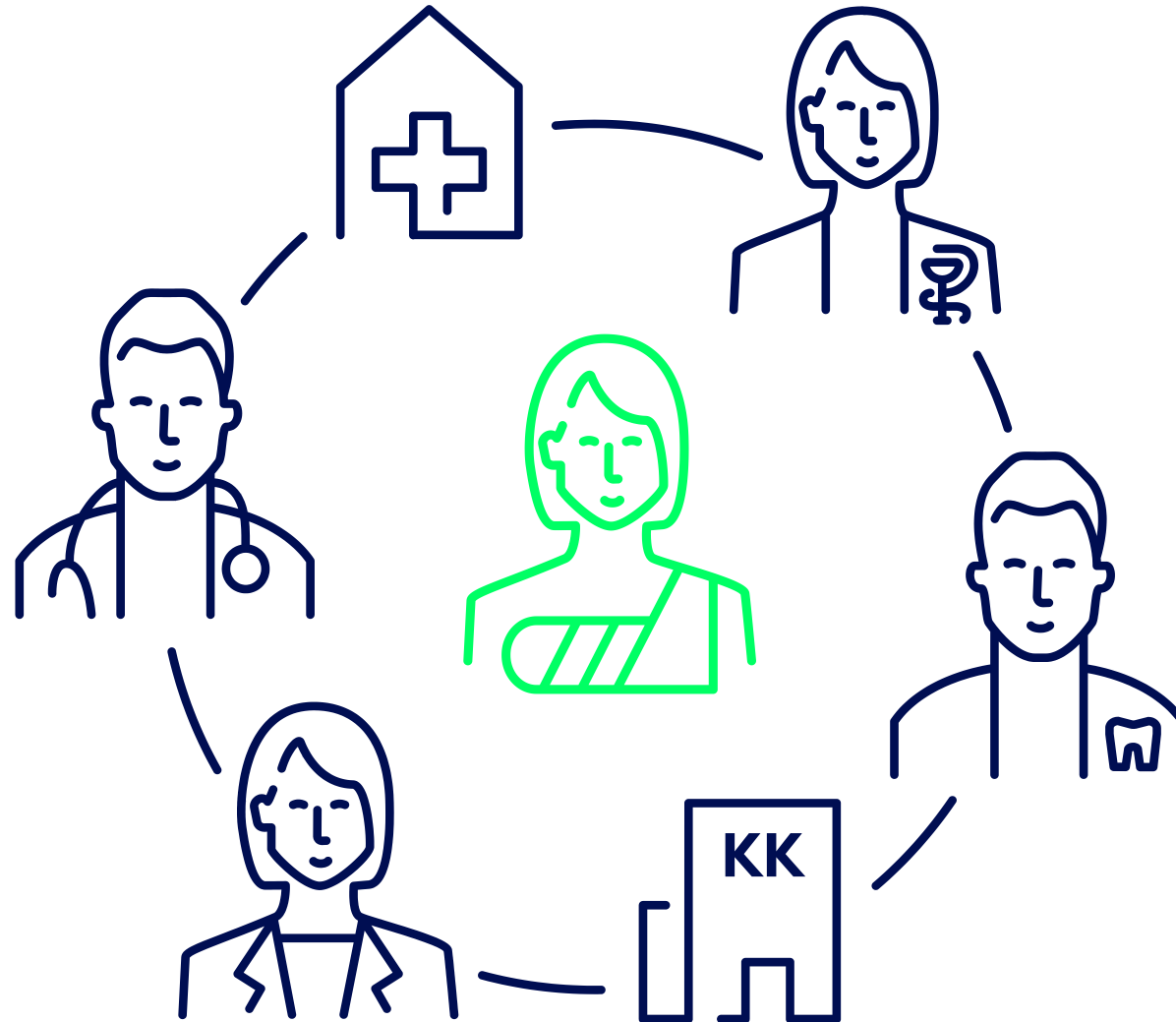


Rund um Einführung der ePA

Die gematik kommuniziert auf unterschiedlichen Kanälen



Den digitalen Wandel gemeinsam im Dialog gestalten





Vielen Dank und eine gute Diskussion!

Kontakt

gematik GmbH

Dr. med. Markus Leyck Dieken

Alleiniger Geschäftsführer

Friedrichstraße 136

10117 Berlin

T +49 30 40041 - 226

markus.leyck.dieken@gematik.de

www.gematik.de



Disclaimer & Quellen

Das enthaltene Bildmaterial ist urheberrechtlich geschützt. Diese Unterlage dient der Information des Empfängers. Eine Nutzung dieser Unterlage inklusive des Bildmaterials zu anderen Zwecken ist daher nicht gestattet.